

THE FUTURE OF FOOD

Essen im Zeitalter von Digitalisierung und Transparenz

Ostschweizer Food Forum – 2018



W.I.R.E.

[WEB FOR INTERDISCIPLINARY RESEARCH & EXPERTISE]

Think Tank for Business, Science & Society

STEFAN PABST | 8. MÄRZ 2018 | www.thewire.ch

Die Auseinandersetzung mit der Zukunft gehört zum Menschsein.



AUSGANGSLAGE: Die Welt verändert sich in hohem Tempo – auch der Food-Sektor.

Zunehmende Komplexität und neue Rahmenbedingungen erschweren Prognosen.

ZIEL: Systematische, frühzeitige Analyse der relevanten Entwicklungen, Chancen und Herausforderungen.

Ausgewählte Thesen zu Innovationsfeldern

1. Transparenz

Bessere Entscheidungsgrundlage, aber auch Überforderung und Zielkonflikte.

2. Personalisierung

Fokus auf Prävention, aber auch fehlende Evidenz für den Nutzen individualisierter Ernährung und Druck auf das Essen als gemeinschaftliches Erlebnis.

3. Automatisierung

Mehr Qualität und Convenience, aber auch Risiken durch fehlende Systemintegrität und möglichen Kompetenzverlust.

4. Künstliche Nahrungsmittel

Nachhaltiger Einsatz von Ressourcen, aber auch unklare gesundheitliche Nebeneffekte und wachsendes Bedürfnis nach Natur in einer technisierten Umwelt.

5. Inszenierung und Ästhetik

Neue Gestaltungsmöglichkeiten, aber auch Gefahr der Reizüberflutung und limitierte Erfahrungswelten.

HANDLUNGSFELDER FÜR MORGEN – JENSEITS DER PERSONALISIERTEN ERNÄHRUNG

1. SCHNITTSTELLEN ENTDECKEN UND ÖKOSYSTEME
FÜR PRODUKTENTWICKLUNG AUFBAUEN.

2. BEDÜRFNISSE INS ZENTRUM SETZEN –
NICHT TECHNOLOGISCHE MACHBARKEIT.

3. KRITISCH BLEIBEN – NICHT JEDER ANGEKÜNDIGTE
REVOLUTION HAT EINE HOHE HALBWERTSZEIT!

4. EXPERIMENTE UND PILOTPLATTFORMEN ETABLIEREN!
> NEUE FEHLERTOLERANZ AUFBAUEN!

W.I.R.E.

[WEB FOR INTERDISCIPLINARY RESEARCH & EXPERTISE]

—
Think Tank für Wirtschaft, Wissenschaft und Gesellschaft

Stefan Pabst

stp@thewire.ch

—
www.thewire.ch